

Ilvesheim: Wahlkreisbesuch des CDU-Bundestagsabgeordneten Karl A. Lamers

## „Zauberlehrling“ bezaubert

„Da will man noch mal Kind sein“, so der CDU-Bundestagsabgeordnete Dr. Karl A. Lamers beim Besuch der Kindertagesstätte „Zauberlehrling“ in Ilvesheim. Seit über 15 Jahren – und ganz unabhängig von Wahlen – besucht Lamers bei seiner traditionellen jährlichen Sommertour Städte und Gemeinden seines Wahlkreises. Die Gemeinde Ilvesheim war die dritte Station der diesjährigen Tour.

„Die Sommertour gibt mir die Möglichkeit, meinen Wahlkreis noch besser kennenzulernen, wichtige Einrichtungen und Unternehmen zu besuchen und mit den Menschen vor Ort in Kontakt zu kommen“, sagt der Politiker. Für die Besuche nehme er sich immer viel Zeit, denn „mein Herz schlägt für meinen Wahlkreis.“ Ilvesheims Bürgermeister Andreas Metz, Andreas Eck, der 1.

Vorsitzende des CDU-Gemeindeverbandes Ilvesheim sowie CDU-Gemeinderäte und Parteifreunde begrüßten den Bundestagsabgeordneten vor der Kindertagesstätte.

### Kinder und Senioren zusammen

Andreas Metz setzte den prominenten Gast darüber in Kenntnis, dass Ilvesheim in den letzten sieben Jahren seine Betreuungsplätze verdoppelt und vier Kindergärten habe. Die Tagesstätte „Zauberlehrling“ ist mit einer Senioreneinrichtung kombiniert und daher etwas Besonderes: So können die Kinder zu bestimmten Zeiten den Park gemeinsam mit den Senioren des benachbarten Vetter-Stifts nutzen.

Die Heinrich-Vetter-Stiftung hat die Kindertagesstätte auf ihrem Grund und Boden errichtet und an

die Gemeinde verpachtet. Die Einrichtung wird von einem privaten Träger betrieben. Das Haus bietet Krippe und Kindergarten unter einem Dach. Derzeit sind 66 Kindergartenkinder und 18 Krippenkinder dort untergebracht. Insgesamt bietet die Gemeinde Plätze für rund 70 Prozent der unter dreijährigen Kinder an – das ist doppelt so viel wie die Bundesvorgabe fordert. Der Bundespolitiker zeigte sich davon beeindruckt und zollte der Gemeinde Respekt und Lob dafür.

Den Erstinformationen des Bürgermeisters schloss sich ein rund einstündiger fachlicher Rundgang mit Daniela Schwarz, der Leiterin des Kinderhauses, durch Unter-, Erd- und Obergeschoss an. „Die Kinder können gruppenübergreifend miteinander in Verbindung treten“, erläuterte Schwarz und führte weiter aus: „Einmal im Monat gibt es einen gemeinsamen Singkreis, bei dem die Kinder der Krippe mit denen des Kindergartens zusammenkommen.“

Während die Leiterin den Gästen u.a. das Atrium, den Begegnungs-, den Rollenspiel- und den Bauraum sowie den Garten und den Bistrobereich zeigte, vergaß sie nicht zu erwähnen, dass die Kindertagesstätten in Baden-Württemberg bundesweit den besten Betreuungsschlüssel vorweisen können.

Von dem architektonisch ansprechend gestalteten Kinderhaus mit seinen vielen Lichthöfen, hellen Farben und großzügigen Räumlichkeiten, die ein stimmiges Gesamtbild ergeben, zeigte sich Karl A. Lamers hellauf begeistert. *fase*



Begeistert von der Ilvesheimer Kindertagesstätte Zauberlehrling zeigte sich CDU-Bundestagsabgeordneter Dr. Karl A. Lamers (4.v.r.).

BILD: FASE